

# Niederschrift

## Sitzung des Natur- und Umweltausschusses der Gemeinde Seth

**Sitzungstermin:** 18.07.2024, 19:00 Uhr – 20:45 Uhr

**Raum, Ort:** Friedhof Seth, Kirchstr. 5, Seth

### Tagesordnung

- TOP1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP2 Beschlüsse zur Tagesordnung
- TOP3 Bericht des Ausschussvorsitzenden
- TOP4 Niederschrift über die Sitzung vom 15.02.24
- TOP4.1 Entscheidung über evtl. Einwendungen
- TOP5 Besichtigung und Diskussion über die Gestaltung des Friedhofes
- TOP6 Sachstand Ausgleichsfläche B Plan Nr.10
- TOP7 Öffentlichkeitsveranstaltung „Renaturierung/ Wiedervernässung des Sether Moores“

## **Öffentlicher Teil:**

### **TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Die Mitglieder des Natur- und Umweltausschusses der Gemeindevertretung der Gemeinde Seth waren durch Einladung vom 04.07.2024 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Der Ausschussvorsitzende stellt fest, dass der Natur- und Umweltausschuss, nach Zahl der erschienen Mitglieder, beschlussfähig ist. Einwände gegen die ordnungsgemäße Einberufung werden nicht erhoben.

### **TOP 2 Beschlüsse zur Tagesordnung**

keine

### **TOP 3 Bericht des Ausschussvorsitzenden**

Der Ausschussvorsitzende erläutert, dass die Arbeitsgruppe zu den Verbindungswegen auf Support seitens des Amtes wartet. Erst dann kann thematisch weiter gearbeitet werden.

Er weist weiterhin auf eine gemeindeeigene Fläche an der L232 hin. Er bittet die Anwesenden sich diese Fläche in natura anzusehen und Ideen zu äußern, was auf dieser Fläche in Zukunft stattfinden soll.

### **TOP 4 Niederschrift über die Sitzung vom 15.02.2024**

Das Protokoll wurde ohne Einwendungen genehmigt.

### **TOP 5 Besichtigung und Diskussion über die Gestaltung des Friedhofes**

Der Friedhof macht einen gepflegten und sehenswerten Eindruck.

Einige Verbesserungsvorschläge gab es trotzdem.

Die zweite Stele, wenn man vom Haupteingang auf den Friedhof kommt, ist sehr eingewachsen von den Bäumen. Es wurde vorgeschlagen, die dort vorhandene Fichte aufzuasten und den anderen Baum (Thuja, Lebensbaum) ganz wegzunehmen und stattdessen, etwas schmaler wachsendes dorthin zu pflanzen.

Der vordere Teil der Hecke um die Fläche mit den anonymen Gräbern soll gekürzt oder ganz beseitigt werden. Diese Fläche soll einsehbarer werden und bedarf daher einer Neugestaltung.

Um die neu angepflanzten Bäume sollen Urnengräber entstehen. Pro Baum sollen mindestens vier Urnengräber, wenn möglich sogar acht Urnengräber um jeden Baum herum entstehen.

Es soll geprüft werden, ob die Möglichkeit besteht einen „Familienbaum“ zu erwerben.

Generell sollen die Freiflächen auf dem Friedhof mit einheimischen Pflanzen bepflanzt werden. Die Lebensbäume (Thujen), die auf dem Parkgelände wachsen, sollen nach und nach durch pflegeleichte, arbeitsexensive, aber auch ökologisch hochwertigere Pflanzen ersetzt werden.

Dies gilt nicht für die Pflanzen auf den Gräbern. Die Gestaltung der einzelnen Gräber liegt weiterhin in der Verantwortung der Angehörigen.

#### **TOP 6 Sachstand Ausgleichsfläche B Plan Nr. 10**

Die Ausgleichsfläche ist fertig gestellt und wurde von den Anwesenden begutachtet.

#### **TOP 7 Öffentlichkeitsveranstaltung „Renaturierung/ Wiedervernässung des Sether Moores“**

Es ist ein Vortrag zum Thema Moorrenaturierung geplant. Als Referent soll Herr Werhahn (Teamleitung Moorschutz) von der Stiftung Naturschutz gewonnen werden. Zu diesem Vortrag wird gesondert eingeladen.

Seth, den 30.07.2024

The image shows two handwritten signatures in black ink. The signature on the left is more stylized and appears to be 'Timmermann'. The signature on the right is more legible and appears to be 'Seiler'. Both signatures are written above a horizontal line.

Timmermann, Vorsitzender

Seiler, Protokollführerin